

Zusammenfassung Schiedsrichtertechnik

Es sind nicht alle Abläufe bis ins Detail beschrieben. Teilweise sind nur einzelne wichtige Punkte erwähnt.

September 2017

	Aufgaben / Tätigkeiten 1. SR	Aufgaben / Tätigkeiten 2. SR	gemeinsame Aufgaben / Tätigkeiten	Bemerkungen / Erläuterungen
<i>vor dem Spiel</i>				
Verhalten vor offiziell Spielprotokoll			40-45 Minuten vor Spielbeginn in der Halle	in Privatkleidung
			Kontrollblick in Halle und zum Netz	
			persönliche Begrüssungen diskret und freundlich halten	
			vor Ort umziehen	
			Absprachen vor dem Betreten der Halle	
			gemeinsam in die Halle einlaufen und Coaches offiziell begrüßen	
Infrastruktur kontrollieren			Netzhöhe und -spannung	
			keine herabhängenden Schnüre beim Netz	
			Antenne auf der Seite von Pos. 4 befestigen	
			Position Schreibertisch kontrollieren	bei engen Platzverhältnissen, in der dafür vorgesehenen Zone, auf der Seite von Pos. 2
Auslosung	keine Regelauslegung vor Spiel (ab 1. Liga)			sollte Mannschaftskapitänen bekannt sein
	teilt „Kopf und Zahl“ zu			keine Wahl der Mannschaftskapitäne
	Münze auf den Boden fallen lassen			ist am neutralsten
			auf derselben Netzseite mit dem Rücken zum Pfosten stehen	
Tätigkeiten zwischen Auslosung und Begrüssung der Mannschaften am Netz (Handshake)		erhält Positionsblätter H-12 (national) H-4 (regional) und übergibt diese dem Schreiber		auf Positonsblatt muss Mannschaftsname und Unterschrift von C sein, Libero-Nr. nicht nötig
		kontrolliert die Nummern auf dem Positionsblatt mit der Spielerliste sowie den Eintrag des Schreibers für die Startaufstellung		
			Trikotkontrolle, Spielernummern auswendig lernen	Spieler müssen beim Einspielen am Netz die Spieltrikots tragen
			Mannschaften beim offiziellen Einspielen am Netz beobachten	Passeurtechnik, Fairness, bei Bällen entscheiden ob in/out (Vorbereitung auf Spielgeschwindigkeit)
			wissen wer Mannschaftskapitän bzw. Spielkapitän, Passeur und Diagonalspieler sind	Spielkapitän erfragen, wenn nicht auf Positionsblatt aufgeführt
			C oder AC sind 2 Minuten vor Ende des offiziellen Einspielens darüber zu informieren	
Handshake	steht links vom Netzpfosten	steht rechts vom Netzpfosten	beide SR stehen beim selben Netzpfosten (Seite des 2. SR)	auf der Mittellinie ist die Blickrichtung zur Haupttribüne oder zum Schreibertisch

Aufgaben unmittelbar vor Spielbeginn	Spielkapitän anzeigen (ab 1. Liga), wenn Mannschaftskapitän nicht auf dem Feld ist			Doppelpfiff, auf Spieler zeigen und Zeichen für Kapitän, Spieler hebt Hand
		Bälle an Ballholder verteilen, wenn mit mindestens 3 Bällen gespielt wird		2 Bälle an die Ballholder verteilen (hinter 1. SR) sobald pro Seite 6 Spieler auf dem Feld stehen
		Positionskontrolle		sehr wichtig
		Liberoaustausch anzeigen		
		Ball dem Servicespieler geben		im 1. + 5. Satz vom 2. SR ansonsten vom Ballholder (wenn vorhanden)
	Positionblätter im Hosensack aufbewahren			am Netzpfosten unerwünscht
<i>während dem Spiel</i>				
Verhalten beim Anpfiff	Blick zum 2. SR			inkl. Spielerbank, C, Schreibertisch
	Pfiff			
	Blick zum Servicespieler während Handzeichen für Servicefreigabe			
		steht auf der Seite der annehmenden Mannschaft und achtet auf deren Positionsfehler		
Verhalten beim Fehlerpfiff des 1. SR	Pfiff sofort beim Fehler			
	Blick zum 2. SR			und zu LR wenn vorhanden
	Blick neutral (beim Geschehen) halten und Infos einholen			Spieler beobachten
	Serviceseite und Fehler anzeigen			
		auf die Seite der fehlerhaften Mannschaft stehen		entweder Seite wechseln oder nochmals einen sichtbaren (Kreuz-)Schritt als Hilfezeichen
		wenn Fehler nicht erkannt wurde, stehen bleiben		
		Hilfezeichen vor der Brust anzeigen		
		2 Schritte rückwärts laufen während Handzeichen des 1. SR		
	Blick links und rechts zu Spielerbank, Coach, Aufwärmfläche			
	2 Schritte nach vorne sobald 1. SR Arm für Servicefreigabe hebt			
Verhalten beim Fehlerpfiff des 2. SR	nach Fehlerzeichen des 2. SR Serviceseite anzeigen			
		Pfiff sofort bei Fehler		
		auf die Seite der fehlerhaften Mannschaft stehen		
		Fehlerzeichen		
		warten bis 1. SR die Serviceseite anzeigt, ebenfalls Serviceseite anzeigen		2. SR folgt dem 1. SR
		2 Schritte rückwärt laufen, nach Handzeichen		nach Anzeigen der Serviceseite
		Blick links und rechts zu Spielerbank, Coach, Aufwärmfläche		Bereitschaft für Anträge (z.B. Auszeit, Spielerwechsel) signalisieren
	2 Schritte nach vorne sobald 1. SR Arm für Servicefreigabe hebt			

Satzende	Pfiff für Fehler, inkl. Zeichen			
	Pfiff und Zeichen für Satzende			
	Arme seitlich ausstrecken			Spieler begeben sich hinter Grundlinie
	Pfiff und Zeichen für Seitenwechsel			
Auszeit		Pfiff		
		Zeichen und Seite anzeigen		Zeichen: entsprechend der Seite anzeigen Seite: Arm parallel zur Seitenlinie anheben
		Rücksprache mit Schreiber		
		Blickkontakt mit 1. SR		
		Pfiff nach 30s		kein Zeichen
		Info 2. Auszeit an 1. SR und C		dafür bis max. an 3m-Linie gehen
Auswechslung		Pfiff		sobald alle Spieler gleichzeitig die Auswechslzone betreten haben, kein Zeichen
		Position beim Pfosten einnehmen		Doppelwechsel erfolgt nacheinander, zweiter Wechselspieler bleibt in der Wechselzone Nähe Coachinglinie stehen, so dass die Nummer sichtbar ist (nicht hintereinander stehen)
nach Spielunterbrechung		wenn bei Schreiber alles i.O. auf Seite der annehmenden Mannschaft stehen und dem 1. SR Zeichen geben		beide Arme heben
Laufwege		vor Spielfreigabe: 2 Schritte nach vorne		sobald 1. SR Arm für Servicefreigabe hebt
		bei Block auf Seite des 2. SR: 2 Schritte nach hinten		
		bei Block auf Seite des 1. SR: 1 Schritt nach vorne		
		bei Spielunterbrechung: 2 Schritte nach hinten		während Handzeichen des 1. SR
<i>nach dem Spiel</i>				
Matchende			beide SR stehen beim selben Netzpfosten (Seite des 1. SR)	2. SR geht zum 1. SR

gut zu wissen

Allgemeine Hinweise	Anpfeiff muss schnell erfolgen (sobald beide Teams spielbereit sind und der Servicespieler im Ballbesitz ist)			
	Sieht der 1. SR eine Spielunterbrechung kommen, darf er mit dem Anpfeiff warten. Er sollte sich allerdings im Klaren sein, was auf ihn zukommen könnte, wenn er wartet bzw. anpfeift. (z.B. Sanktionen wegen Spielverzögerung)			
	immer am Ball nachschauen (nicht vorausschauend)			
	auf gleichbleibenden Rhythmus achten			
	Arm für Servicefreigabe nicht zu früh heben, horizontaler Arm = es sind keine Anträge für Spielunterbrechungen mehr erlaubt			
	bei Touché und Netzfehler falls notwendig Spieler anzeigen (nur bei geringer Berührung)			
	Wenn dem SR etwas nicht passt, soll er das immer dem entsprechenden Mannschaftsmitglied mitteilen. (z.B. durch kurzen Doppelpfeiff und Info)			
		immer aufrechte Haltung		
		Im Moment des Angriffs stehen bleiben		
		bei Netzfehler soll das Netz nicht berührt werden (SR bleibt stehen wo er ist)		
		erfragt Ersatzkapitän und gibt Info an 1. SR		
		Positionsblatt soll zum SR gebracht werden (bis max. an 3m-Linie gehen)		
			Bei gleichzeitigem Pfeiff der beiden SR wird der Fehler, welcher zuerst begangen wurde, geahndet.	
		Netzberührungen vom Angreifer werden eher vom 1. SR gepfeiffen und Netzberührungen vom Blockspieler eher vom 2. SR. Man soll einander nicht sofort die Bälle „wegpfeifen“. Wenn möglich den Kompetenzbereich einhalten.		

Erläuterungen	SR= Schiedsrichter, LR= Linienrichter, C= Coach, AC= Assistenzcoach		
	abgeschlossener Spielzug => Punktstandänderung		
	vor jedem Satz müsste ein neues Positionsblatt abgegeben werden (soll nicht zu streng gehandhabt werden)		
	Spielkapitän darf Erklärungen verlangen aber nicht mit SR diskutieren => Sanktion		
	Liberoauswechslung ist bis zum Service (Schlagen des Balls) möglich, also auch nach dem Pfiff. Nach abgeschlossenem Spielzug wird der Spielkapitän über diese Verzögerung informiert (mündliche Verwarnung). Im Wiederholungsfall wird das Spiel sofort unterbrochen und eine Sanktion wegen Verzögerung verhängt. (Regeln 19.3.2.5/6)		
Zeichen	Ball in: mit senkrechter Hand auf Mitte 3m-Linie zeigen		
	Ball out: Arme „anziehen“, schulterbreit		
	Touché: auf Schulterhöhe anzeigen, dabei das Zeichen entsprechend der Seite anzeigen (auf links und rechts achten)		
	Auszeit: auf Schulterhöhe anzeigen, dabei das Zeichen entsprechend der Seite anzeigen (auf links und rechts achten), danach Arm seitlich ausstrecken, um die Mannschaft anzuzeigen, welche die Auszeit beantragt hat		
	Doppelberührung: seitlich 90°		
	Übertritt: auf Mittellinie zeigen (ohne Bewegung)		
	Ball an Antenne: Out-Zeichen (kein weiteres Zeichen)		
	bei Ende Satzpause und Auszeit: nur Pfiff, kein Zeichen		
Ziele SSK			
		korrekte Bewegungen/Ablauf	
		Rhythmus der Handzeichen	
		Blick bleibt am Netz	
		korrekte Handhabung von Spielunterbrechungen	
			schneller werden (Anpfiff, Ablauf von Spielunterbrechungen)
			Disziplin